

Trauverse

Gott, der Herr, dachte: »Es ist nicht gut, dass der Mensch so allein ist. Ich will ein Wesen schaffen, das ihm hilft und das zu ihm passt.«

1. Mose 2,18

Bleibt genau auf dem Weg, den er euch mit seinen Geboten gewiesen hat. Dann werdet ihr am Leben bleiben und es wird euch gutgehen, und ihr werdet immer in dem Land wohnen können, das ihr jetzt in Besitz nehmt.

5. Mose 5,33

Wohin du gehst, dorthin gehe ich auch; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.

Buch Ruth 1,16

Deine Liebe ist unvergleichlich. Du bist unser Gott, du breitest deine Flügel über uns und gibst uns Schutz.

Psalm 36,8

Güte und Treue begegnen einander, Gerechtigkeit und Friede küssen sich.

Psalm 85,11

Der Herr denkt an uns und segnet uns.

Psalm 115,12

Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

Psalm 118,24

Der Herr hat Großes an uns getan; darum sind wir fröhlich.

Psalm 126,3

Alles, was auf der Erde geschieht, hat seine von Gott bestimmte Zeit: weinen und lachen, wehklagen und tanzen.

Prediger 3,1+4

Zwei sind allemal besser dran als einer allein. Wenn zwei zusammenarbeiten, bringen sie es eher zu etwas. Wenn zwei unterwegs sind und hinfallen, dann helfen sie einander wieder auf die Beine. Aber wer allein geht und hinfällt, ist übel dran, weil niemand ihm helfen kann. Wenn zwei beieinander schlafen, können sie sich gegenseitig wärmen. Aber wie soll einer allein sich warm halten? Ein einzelner Mensch kann leicht überwältigt werden, aber zwei wehren den Überfall ab. Noch besser sind drei; es heißt ja: »Ein Seil aus drei Schnüren reißt nicht so schnell.«

Prediger 4, 9-12

Genieße jeden Tag mit der Frau, die du liebst, solange dieses flüchtige Leben dauert, das Gott dir geschenkt hat. Denn das ist der Lohn für die Mühsal dieses Lebens.

Prediger 9,9

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des Herrn.

Hoheslied 8,6

Bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet.

Jesaja 46,4

Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden. Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Jauchzen und alle Bäume auf dem Felde in die Hände klatschen.

Jesaja 55,12

Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe

Johannes 15,12

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.

Römerbrief 8,28

Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.

Römerbrief 15,7

Die Liebe ist geduldig und gütig. Die Liebe eifert nicht für den eigenen Standpunkt, sie prahlt nicht und spielt sich nicht auf. Die Liebe nimmt sich keine Freiheiten heraus, sie sucht nicht den eigenen Vorteil. Sie lässt sich nicht zum Zorn reizen und trägt das Böse nicht nach.

1. Korintherbrief 13,4+5

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korintherbrief 13,13

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Galaterbrief 6,2

Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist: Christus.

Epheserbrief 4,15

Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.

Kolossierbrief 3,14

Der Herr lasse eure Liebe zueinander und zu allen Menschen wachsen und überströmen, so dass sie so stark wird wie unsere Liebe zu euch.

1. Thessalonicherbrief 3,12

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannesbrief 4,16